

Bonn, den 19.08.2026

Seminar „Bewegung in Stadt und Kommune“ – am 18. November 2026 in Hannover

Am **18. November 2026** wird es eine weitere Ausgabe der Fortbildungsreihe „Bewegung in Stadt und Kommune – Städte und Gemeinden als Räume der Bewegung und des Spiels“ geben. Die Veranstaltung wird dabei erneut im Alten Rathaus Hannover zu Gast sein und sich in einem vielseitigen Vortragsprogramm mit den Vorteilen von körperlicher Aktivität im öffentlichen Raum und den Möglichkeiten zur Schaffung entsprechender Areale für Spiel und Bewegung auseinandersetzen.

Wie bedeutsam die Thematik ist, lässt sich anhand der gesellschaftlichen Entwicklung beobachten. Zuletzt schlug die Weltgesundheitsorganisation WHO Alarm. Denn nicht nur rund 30 % der Erwachsenen auch 80% der Heranwachsenden erreichen nicht das für ihre Altersstufe relevante Ziel an täglicher Bewegung. Bewegungsmangel ist eines der größten Probleme unserer Gesellschaft.

Dabei ist es wichtig, die Menschen in ihrem Alltag zu mehr körperlicher Aktivität zu motivieren und ihnen niedrigschwellige Lösungen anzubieten. Es ist daher unumgänglich, dass sie wohnortsnah – in ihren Städten und Kommunen – eine Infrastruktur vorfinden, die ihnen viele und vielseitige Areale und Räume für Sport, Spiel und Bewegung bietet. Diese sollte sowohl dem Großteil der aktiv Sporttreibenden ausreichend Möglichkeiten zur Ausübung offerieren, gleichzeitig aber auch den bislang Inaktiven einen guten und anregenden Einstieg in kontinuierliche sportliche Betätigung ermöglichen. Zudem ist es ebenso wichtig, bewegungsfreundliche Spielareale für Kinder zu schaffen, um ihnen den Spaß an regelmäßiger körperlicher Aktivität zu vermitteln und dies in ihren Alltag zu integrieren.

Bereits im Jahr 2018 haben der Deutsche Städte- und Gemeindebund und die Fachzeitschrift Playground@Landscape in diesem Zusammenhang eine Veranstaltungsreihe ins Leben gerufen, die sich mit den Möglichkeiten zur Schaffung und Verbesserung einer guten Infrastruktur für Sport und Bewegung beschäftigen und die Bedeutung von Bewegung im öffentlichen Raum stärken soll. Beiträge von Referentinnen und Referenten aus Wissenschaft, kommunaler Praxis, Landschaftsarchitektur und Stadtplanung heben dabei wichtige Aspekte der Thematik hervor, präsentieren gelungene Praxisbeispiele und geben Möglichkeiten an die Hand, wie man gute und bewegungsfreundliche Räume für körperliche Aktivität und Spiel in Städten und Kommunen schaffen kann. Die Arbeitsgemeinschaft Deutscher Sportämter, ADS, ist auch in diesem Jahr wieder Kooperationspartner der Veranstaltung.

Die Veranstaltung richtet sich an kommunale Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Sport-, Planungs- und Grünflächenämtern, an Landschaftsarchitektinnen und -architekten, Stadtplanerinnen und -planer, Verbände, Vereine und an alle, die an Innovationen und Informationen rund um das Thema interessiert sind. Das Programm wird den Architektenkammern Niedersachsen und NRW zur Anerkennung für ihre Mitglieder vorgelegt.

Eine Anmeldung ist ab sofort möglich. Teilnehmerinnen und Teilnehmer profitieren bei einer Anmeldung bis zum 25. September 2026 von einem Frühbucherpreis von 89 EUR. Einen weiteren Zusatzrabatt gibt es für Mitglieder der ADS.

Mehr Informationen das komplette Programm und eine Anmeldemöglichkeit finden sich unter www.bewegung-stadt.de